

# Kinokirche erinnert an Hannelore Elsner



**NOSSENTIN.** Am Donnerstag um 20 Uhr erinnert die Kunst- und Kinokirche Nossentin an die kürzlich verstorbene Schauspielerin Hannelore Elsner mit einem ihrer besten Filme - „Kirschblüten - Hanami“. Es ist ein alter Brauch in Japan, sich zur Zeit der Kirschblüte in einem Park zu einem Fest zu treffen, um gemeinsam deren Schönheit zu betrachten und zu feiern. Das hatte sich die Heldin des Films Trudi immer gewünscht, um dort den japanischen Ausdruckstanz Butho zu tanzen. Aber sie stirbt unerwartet. Nach ihrem Tod erfährt ihr Mann erst von dieser geheimen

Leidenschaft. Bewegend und ohne falsche Sentimentalität erzählt der Film die Geschichte des unheilbar erkrankten Rudi, der nach dem unerwarteten Tod seiner Frau nach Japan reist, um vor Ort deren versäumtes Leben nachzuholen. „Kirschblüten-Hanami“ ist ein ausgezeichnetes Filmdrama von Doris Dörrie aus dem Jahr 2008. Neben Hannelore Elsner spielen Elmar Wepper und Aya Irizuki die Hauptrollen. Wie immer ist der Eintritt frei. Im Anschluss wird zu Wein, Wasser und Gesprächen auch zu einer japanischen Überraschung eingeladen.

BILD: HANNO LENTZ